

Grazer Zeitung vom 15. Juli 2016, Stück 28, Nr. 217

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **30. Juni 2016** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprenghels der **Volksschule Kainach** (politischer Bezirk Voitsberg)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl. Nr. 71/2004, in der Fassung der Gesetze LGBl. Nr. 102/2006, LGBl. Nr. 94/2008, LGBl. Nr. 82/2012, LGBl. Nr. 66/2013, LGBl. Nr. 87/2013 und LGBl. Nr. 67/2014 und LGBl. Nr. 59/2016, wird verordnet:

#### § 1

Der Schulsprenghel der **Volksschule Kainach** umfasst

von der *Gemeinde Kainach bei Voitsberg* die KG Gallmannsegg, die KG Kainach, die KG Oswaldgraben mit Ausnahme der Häuser Nr. 21 bis 24 sowie die KG Kohlschwarz mit Ausnahme der Häuser Nr. 9 bis 13 und 21 bis 56 der Ortschaft Kohlschwarz, der Häuser Nr. 26 bis 95 der Ortschaft Hemmerberg, der Häuser Nr. 1 bis 12 der Kögerlsiedlung und der Häuser Nr. 1-29 der Karl-Ortner-Siedlung.

#### § 2

Sprenghelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht zu einem angrenzenden Sprenghel einer anderen Volksschule gehören.

#### § 3

(1) Diese Verordnung tritt **mit dem Tag der Kundmachung**, das ist der **15. Juli 2016**, in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 3. Mai 1965, LGBl.Nr. 89/1965, über die Bildung des Schulsprenghels der Volksschule Kainach (politischer Bezirk Voitsberg), in der Fassung der Verordnung vom 10. Juli 1989, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 409/1989, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:  
Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer